Nummer: O Betrieb:

***Musterbetrieb***

# Betriebsanweisung

**Wechsel von Propan-gasflaschen**

Bearbeitungsstand: 09/23

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: ***Musterbereich***

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **1. Anwendungsbereich** | |  | |
|  | **Sicheres Wechseln von Propangasflaschen** | |  | |
|  | 2. Gefahren für Mensch und Umwelt | |  | |
|  | * Hochentzündliches, farbloses Gas mit wahrnehmbarem Geruch. * Propangas ist schwerer als Luft. * Kann sich im Bodenbereich ansammeln – Fernzündung! * Brand- und Explosionsgefahr, Verpuffungsgefahr. * Flaschendruck ist von der Temperatur abhängig. * Gefahr von Kälteverbrennungen. | |  | |
| 3. Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln | | | | |
|  | * Flaschenwechsel nur von beauftragten und unterwiesenen Personen durchführen. * Arbeitsbereiche freihalten und eine ausreichend freie Bewegungsfläche gewährleisten. * Zündquellen im Nahbereich des Flaschenabsperrventils bzw. des Hochdruckschlauches/Druckregelgerätes verboten - Mindestabstand 0,5 m. * Absperrventil zuerst fest schließen (der zu wechselnden Propanflasche) und nach rechts drehen. * Die „eingespannte“ Gasmenge im Leitungssystem verbrauchen. * Überwurfmutter des Druckregelgerätes (z.B. 5 kg bzw. 11 kg-Flaschen) bzw. des Hochdruckschlauches vorsichtig lösen (nach rechts). * Die entleerte Flasche mit Ventilschutzmutter und Ventilschutzkappe versehen und somit schützen. * **Unterschiedliche** **Dichtsysteme** beachten – 5 kg, 11 kg – Flaschenventile – Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils. 33 kg-Flaschenventile haben keinen Dichtring sondern nur metallische Flachdichtflächen! * Vor Anschluss der vollen Flasche ist der Dichtring auf einwandfreien Zustand zu kontrollieren – Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils oder im Druckregelgerät oder im Hochdruckschlauch. * Druckregelgerät bzw. den Hochdruckschlauch durch **drehen nach links** (gegen den Uhrzeigersinn) an das Flaschenventil anschließen. * Dichtheitskontrolle nach Flaschenwechsel unter Betriebsdruck an der Anschlussverbindung – Flaschenabsperrventil/Hochdruckschlauch bzw. Druckregelgerät – mittels Lecksuchspray. Betriebsdruck- Flaschenabsperrventil geöffnet und Geräteabsperrarmatur geschlossen! * Eng anliegende Kleidung ggf. Haarnetz tragen. * Die erforderliche PSA (Handschutz, Schutzbrille, …) tragen. * In den Arbeitsräumen dürfen sich keine Zündquellen befinden. Keine offenen Flammen verwenden. Rauchverbot. Räume durchlüften. | |  | |
| 4. Verhalten bei Störungen | | | | |
|  | * Bei Undichtigkeiten bzw. Gasgeruch, Ausströmgeräuschen – Flaschenabsperrventile sofort rechtsherum schließen! * Undichte Propanflaschen in einen sicheren Bereich bringen, z.B. ins Freie! * Propanflaschen mit Mängeln nicht weiter benutzen. * Brandschutzvorkehrungen treffen, z.B. Feuerlöscher ABC-Pulver bereithalten. | |  | |
| 5. Erste Hilfe | | | | |
|  | * Ersthelfer heranziehen. * Notruf: 112 * Unfall melden. * Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen. | |  | |
| 6. Instandhaltung | | | | |
|  | * Instandsetzung nur von befähigten Personen durchführen lassen. * Regelmäßige Prüfungen durch befähigte Personen. | |  | |
| Datum:  Nächster Überprüfungstermin: | | | Unterschrift: Unternehmer/Geschäftsleitung | |